

# Was kann Capacity Building leisten?

Management von Entwicklungs- und  
Veränderungsprozessen im Wassersektor,  
oder: Der Weg ist das Ziel!





Baltus Klossowski de Rola: die Strasse, 1933





Henri Matisse: der Tanz, 1909



# Im Überblick

- 1. (An-) Forderungen an Capacity Building:  
Allmachts- und Ohnmachtsphantasien dürfen draußen  
bleiben**
- 2. Ein Pilot-Programm mit Folgen:  
Test the (Middle) East!**
- 3. Alte Verhältnisse in neuen Programmen?  
Lessons learned auf dem Weg vom Was zum Wie**





Otto Dix: Dr. Mayer-Hermann, 1926

## 10 Anforderungen an modernes Capacity Building in der internationalen Zusammenarbeit (IZ)

27.10.05  
DIE/ Werkstattgespräch über Wasser

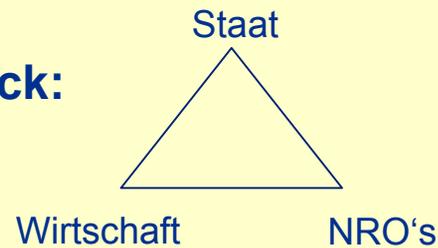
inWent

Internationale Weiterbildung  
und Entwicklung gGmbH



# 10 Anforderungen an modernes Capacity Building in der internationalen Zusammenarbeit (IZ)

1. Vom Mehrwert der Mehrebenen: Individuen, Organisation, System
2. Von den zwei Seiten einer Medaille: Personalentwicklung (PE) und Organisationsentwicklung (OE)
3. Vom Bermuda- zum Goldenen Dreieck:



4. Vom Verfügungs- zum Orientierungswissen: Global Governance Kompetenzen vermitteln
5. Vom missing link: national, global und wo bleibt regional?

# 10 Anforderungen an modernes Capacity Building in der internationalen Zusammenarbeit (IZ)

6. „With a little help from my friends“: von Verantwortungseliten
7. Von der Kunst, den Wald und die Bäume zu sehen: praxisorientierte Weiterbildung
8. Schneller ist langsamer: vom Wert der Zeit
9. Vom maybe zum not yet: zu Wirkungen und Nebenwirkungen fragen Sie...
10. So nah und doch so fern: von Werten und ihrer Vermittlung





## Ein Pilot-Programm mit Folgen: Test the (Middle) East!

### Die diffuse Ausgangssituation:

Fusion, Technik oder Politik, die Gießkanne ist leer, EZ aus einem Guss, Schwerpunktbildung, regionale Fokussierung, Drittmitteldruck, flexible Ideen und starres deutsches Haushaltsrecht....

### Die weniger diffuse Herausforderung:

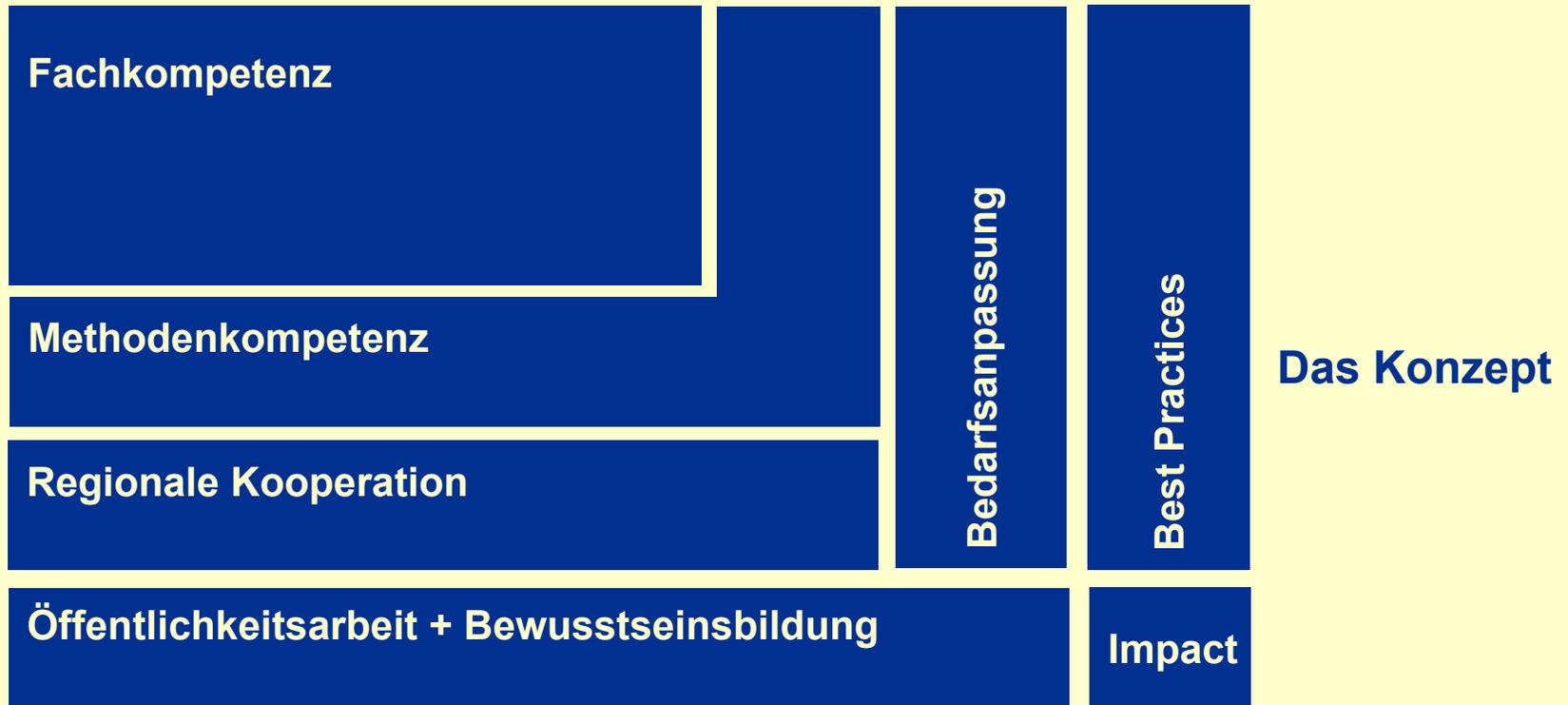
Wie kann ein mehrjähriges Programm im Wassersektor den neuen Anforderungen an Capacity Building gerecht werden?

Jim Dine: Fünf Fuß farbenfrohes Werkzeug, 1962



# Capacity Building + Wasser: das MENA-Programm

## Das systemische Baukastenprinzip

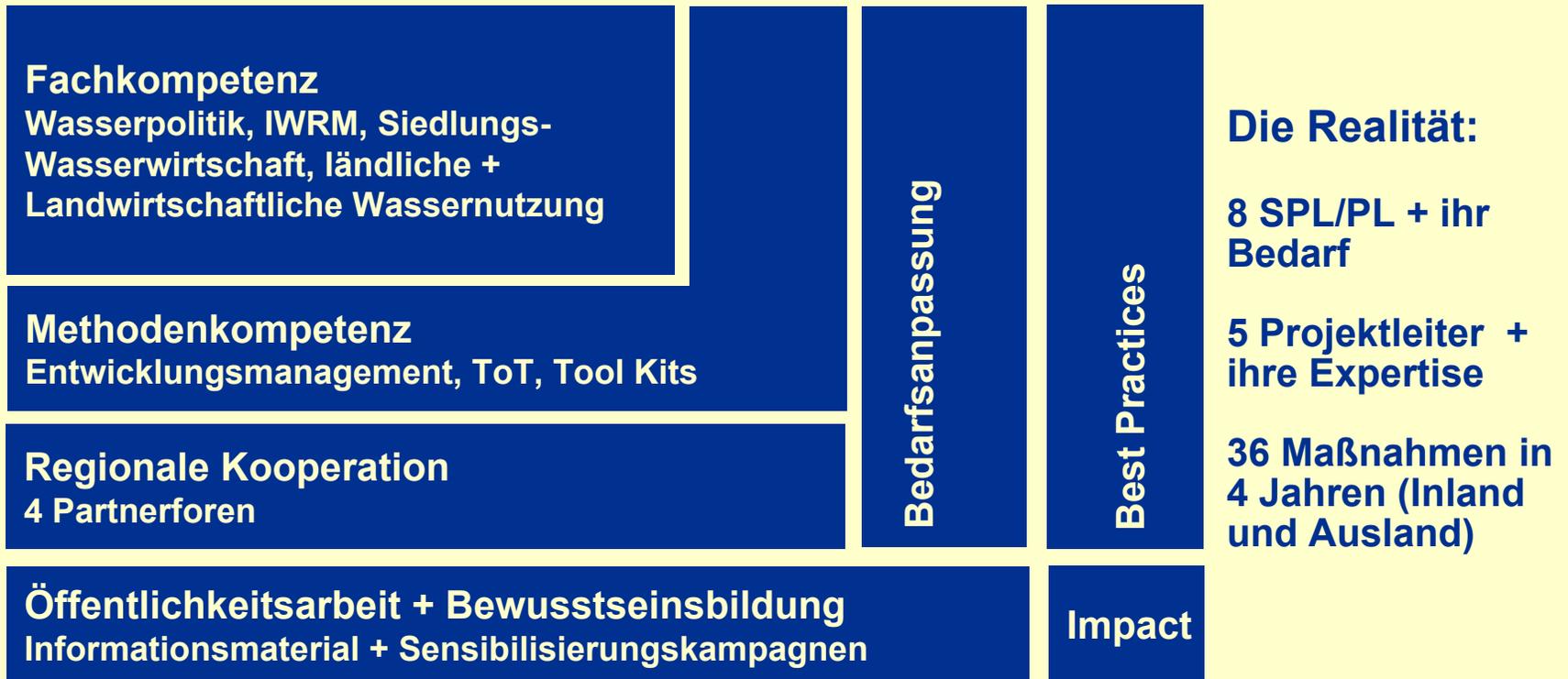


A.Pres



# Capacity Building + Wasser: das MENA-Programm

## Der (systemisch) gefüllte Baukasten

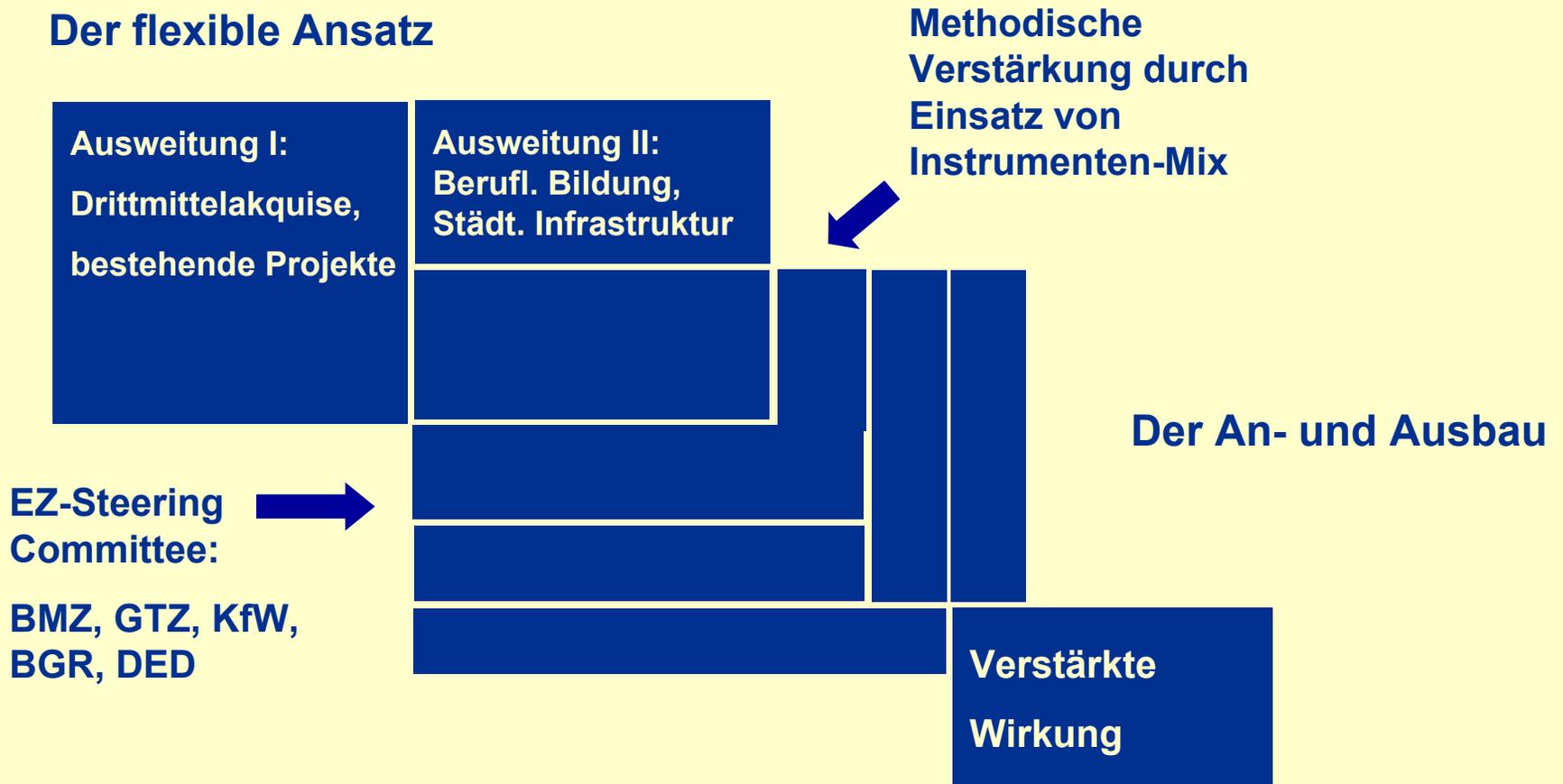


A.Pres



# Capacity Building + Wasser: das MENA-Programm

## Der flexible Ansatz



A.Pres



# Lessons learned

- **Inseln und Silos sind chancenlos: Vom Mehrwert der (deutschen) Kooperation im Wassermanagement**
- **Weniger ist mehr: Entwicklung bei Teilnehmerzahlen**
- **Management von Entwicklungs- und Veränderungsprozessen in der MENA- Region und bei InWEnt**
- **Money does not perform: People do! Zugang zu Wissen (Was+Wie) als strategische Entwicklungsressource systematisch organisieren**





**„Was auf dem Weg zählt, ist die Fähigkeit zum Wandel.“**

Lao-Tse

